



Agile Shift - Wandel gestalten, statt verwalten.

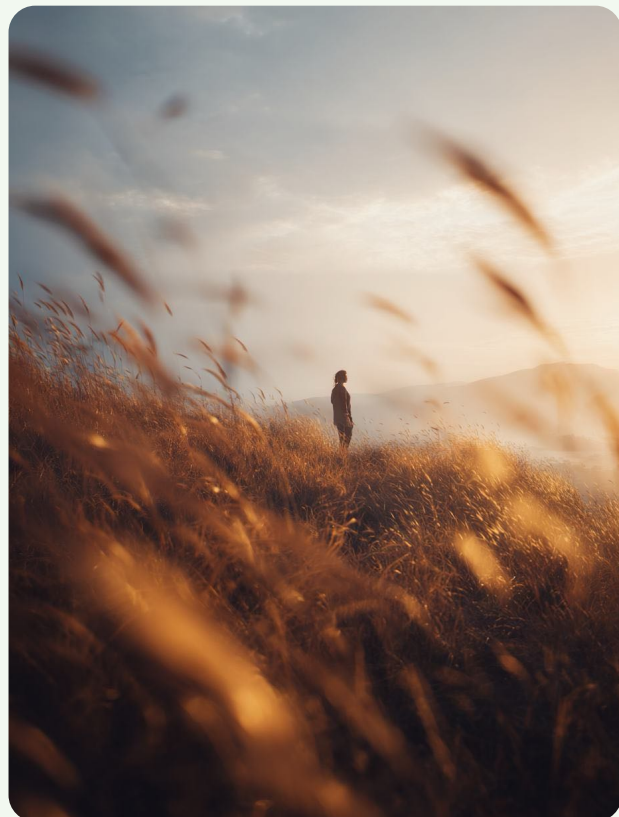
Agil denken, handeln und führen – mit Tools, Mindset und KI den Wandel lernorientiert und gemeinschaftlich gestalten.



Dein 5-tägiger Bildungsurlaub zum Agile Shift in Deiner Organisation

In diesem Kurs lernst du, wie du mit agilen Methoden, Haltung und praxisnahen Werkzeugen Veränderung aktiv gestalten kannst. Du erlebst, wie Agilität nicht nur Prozesse verbessert, sondern Zusammenarbeit lebendiger, Teams stärker und Arbeit flexibler, menschlicher und wirksamer macht. Anhand konkreter Übungen erfährst du, wie agile Prinzipien helfen, Herausforderungen kreativ zu meistern, Verantwortung zu teilen und Wandel als Chance für persönliches und gemeinsames Wachstum zu begreifen.

30 Stunden | 5 Tage | 100% Praxisnah



Was Du aus dem Kurs mitnimmst:



Ein echtes Verständnis für Agilität – und wie sie dir im Alltag hilft.



Praktische Methoden, um Veränderungen aktiv und konstruktiv zu gestalten.



Mehr Sicherheit im Umgang mit neuen Anforderungen, Dynamik & Teams.



Ideen & Werkzeuge, um agiles Arbeiten in deinen Berufsalltag zu integrieren.



Neue Motivation und Klarheit, Wandel bewusst und selbstbestimmt zu leben.



Skills, die dich weiterbringen

Von den Grundprinzipien agilen Handelns, über Tools und Frameworks bis zum Zielmanagement über OKR: In deinem Bildungsurlaub entwickelst Du ein agiles Skill-Set, das dich, dein Team und dein Unternehmen wirklich weiterbringt.



Grundlagen agilen Arbeitens

Du lernst, was Agilität wirklich bedeutet – jenseits von Buzzwords. Wir beleuchten Ursprung, Werte und Prinzipien und zeigen, warum sie gerade heute entscheidend für erfolgreiche Zusammenarbeit sind.



Agile Methoden in der Praxis

Scrum, Kanban und Co. werden greifbar: Du erlebst, wie agile Teams arbeiten und welche Rollen und Prozesse es braucht. Dabei wendest du Methoden direkt auf eigene Arbeitssituationen an.



Agiles Mindset und Haltung

Agilität beginnt im Kopf: Du reflektierst dein eigenes Arbeits- und Führungsverhalten und erkennst, was dich bisher bremst oder stärkt. Ziel ist, ein Mindset zu entwickeln, das Veränderung ermöglicht.



Zusammenarbeit und Teamdynamik

Gemeinsam statt gegeneinander: Du erfährst, wie Vertrauen, Transparenz und Feedback Kulturveränderung fördern. Übungen und Reflexionen zeigen, wie du Teamprozesse aktiv gestalten kannst.



Ziele und Fokus mit OKR

Du lernst, wie du mit der OKR-Methode klare, messbare Ziele setzt und Teams auf gemeinsame Ergebnisse ausrichtest. Dabei steht der Transfer in deinen Berufsalltag im Mittelpunkt.



Agilität im Wandel der Organisation

Du entwickelst konkrete Ideen, um Wandel nachhaltig zu gestalten. Dabei darf natürlich der Blick in die Zukunft neuer Trends, hybrider Ansätze und dem Einfluss von Künstlicher Intelligenz nicht fehlen.



Programmplan

Der Kurs umfasst fünf Tage mit jeweils 6 fest eingeplanten Zeitstunden. Diese beinhalten Theorie, praktische Übungen und projektbezogenes Arbeiten. Die übrige Tageszeit steht für individuelle Freizeitgestaltung zur Verfügung. Ablauf und Kurszeiten können – unter Einhaltung des Gesamtumfangs – flexible an Wetter, Ort und Gruppe angepasst werden.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	Aktiv & Frei	Aktiv & Frei	Aktiv & Frei	Aktiv & Frei	Aktiv & Frei
	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück
3 Zeitstunden	Modul 1: Was bedeutet Agilität? – Definition, Ursprung & Abgrenzung	Modul 4: Agile Methoden kennenlernen	Modul 6: Agile Tools & digitale Unterstützung	Modul 8: Ziele erreichen mit OKR	Modul 10: Mensch vs. KI – Wie bleibe ich als Mensch relevant für Unternehmen?
	Lunch	Lunch	Lunch	Lunch	Lunch
3 Zeitstunden	Modul 2: Agile Werte & Prinzipien	Modul 5: Praxis-Übung – Simulation eines agilen Workflows	Modul 7: Skalierte Agilität – SAFe, LeSS & agile Organisationen im Überblick	Modul 9: Praxis-Übung OKR	Modul 11: Zukunft der Agilität – Trends, hybride Ansätze, KI-Einfluss
	Modul 3: Agile Reife – Wo stehen wir?				
	Aktiv & Frei	Aktiv & Frei	Community Event	Aktiv & Frei	Get together Dinner & Aperó



Tag 1: Agilität Verstehen und Leben

Modul 1: Was bedeutet Agilität? – Definition, Ursprung & Abgrenzung

Du lernst, was hinter dem Begriff Agilität wirklich steckt – und warum er weit mehr ist als eine Methode oder ein Trend. Neben den Grundlagen agilen Arbeitens reflektierst du, wie sich Werte wie Selbstverantwortung, Transparenz und Partizipation auch in gesellschaftlichen Strukturen widerspiegeln und welche Rolle agile Prinzipien im Wandel von Arbeits- und Unternehmenskulturen in Deutschland und Europa spielen.

- Einblick in die Entstehung agiler Prinzipien und ihren historischen Kontext
- Vergleich klassischer und agiler Arbeitsweisen – Chancen und Grenzen
- Gesellschaftspolitischer Exkurs: Agilität als Ausdruck kulturellen und sozialen Wandels in der Arbeitswelt

Ziel:



Grundidee von agilem Arbeiten verstehen und Abgrenzung von klassischen Organisationsformen inklusive gesellschaftlicher Bezüge und Nutzenverständnis im Alltag.

Format:



Impulsvortrag



Gruppendiskussion



Interaktiver gesellschaftspolitischer Vortrag (1,5)

Tools:



Miro



Mentimeter

3 h

Modul 2: Agile Werte & Prinzipien (inkl. Selbstcheck + Gruppendiskussion)

Du lernst die vier Werte und zwölf Prinzipien des agilen Manifests kennen und überträgst sie auf deinen eigenen Arbeitskontext. Dabei reflektierst du, wie stark du und dein Umfeld bereits agil handeln – und welche gesellschaftlichen Werte sich darin widerspiegeln.

- Einführung in die Werte und Prinzipien des agilen Manifests.
- Selbstcheck: Eigene Haltung und Arbeitsweise im Vergleich zu agilen Prinzipien.
- Gruppendiskussion: Wie lassen sich agile Werte im Berufsalltag und in gesellschaftlichen Strukturen leben?
- Erarbeitung konkreter Verhaltensbeispiele für agiles Denken und Handeln.

Ziel:



Verständnis und Anwendung agiler Werte & Prinzipien im Arbeits- und Gesellschaftskontext reflektieren und stärken

Format:



Gesellschaftspolitische Reflexion (1,5 h)

Tools:



Miro



Mentimeter

1,5h

Modul 3: Agile Reife – Wo stehen wir? (Assessment & Reflexion)

Du analysierst, wie ausgeprägt agile Denk- und Arbeitsweisen in deinem Umfeld bereits gelebt werden. Dabei reflektierst du Stärken, Entwicklungsfelder und konkrete nächste Schritte für mehr Agilität.

- Einführung in Modelle zur Messung agiler Reife.
- Durchführung eines individuellen oder teambezogenen Reife-Assessments
- Austausch zu typischen Hürden und Erfolgsfaktoren im agilen Wandel.
- Ableitung persönlicher und organisationaler Entwicklungsziele.

Ziel:



Aktuellen Reifegrad im Umgang mit Agilität erkennen und konkrete Entwicklungsfelder für sich und das Team ableiten.

Format:



Impulsvortrag



Gruppenübung



Erfahrungsaustausch

Tools:



Miro



Mentimeter



digitales Reifegrad-Assessment

1,5h



Tag 2: Agile Methoden praktisch erleben

3h

Modul 4: Agile Methoden kennenlernen

Du lernst eine Auswahl agiler Methoden kennen, mit denen Teams kreativer, fokussierter und anpassungsfähiger arbeiten. Dabei erfährst du, wie unterschiedliche Ansätze ineinandergreifen und den Wandel praktisch unterstützen.

- Überblick über gängige agile Methoden und Frameworks (z. B. Design Thinking, Scrum, Kanban, OKR).
- Praxisnahe Kurzübungen zur Anwendung und Kombination verschiedener Methoden.
- Reflexion: Welche Methoden passen zu meinem Arbeitsumfeld und meinen Zielen?

Ziel:



Relevante agile Methoden kennenlernen, deren Nutzen verstehen und gezielt für die eigene Arbeit auswählen können.

Format:



Impulsvortrag



Gruppendiskussion



Methodenübungen

Tools:



Miro



Moderations-Werkzeuge

Modul 5: Praxis-Übung – Simulation eines agilen Workflows

In dieser praxisnahen Übung erlebst du Agilität in Aktion. Du arbeitest in einem Team an einer konkreten Aufgabe und durchläufst dabei alle Phasen eines agilen Workflows.

- Bildung kleiner Teams mit klar definierten Rollen (z. B. Product Owner, Team, Facilitator).
- Planung, Durchführung und Auswertung eines kompletten agilen Arbeitszyklus (z. B. Sprint).
- Gemeinsame Reflexion: Wie verändern agile Prinzipien Kommunikation und Zusammenarbeit?
- Übertragung der Lernerfahrungen auf den eigenen Arbeitsalltag.

Ziel:



Agiles Arbeiten durch eigenes Erleben verstehen und die Wirkung von Rollen, Prozessen und Feedbackzyklen praktisch erfahren.

Format:



Gruppenübung



Reflexion im Plenum



Simulation

Tools:



Miro



LEGO® Serious Play

3h



Tag 3: Digitale Tools und skalierte Agilität

3h

Modul 6: Agile Tools & digitale Unterstützung

Du lernst digitale Tools kennen, die agiles Arbeiten im Alltag erleichtern und Transparenz, Zusammenarbeit und Selbstorganisation fördern. Dabei probierst du ausgewählte Anwendungen direkt aus.

- Einführung in gängige Tools zur Unterstützung agiler Prozesse (z. B. Miro, Trello, Notion, Jira).
- Übungen zur Visualisierung von Workflows, Aufgabenmanagement und Teamkommunikation.
- Vergleich der Tools: Stärken, Einsatzszenarien und Grenzen.
- Reflexion: Wie kann ich diese Tools sinnvoll in meinem Arbeitskontext einsetzen?

Ziel:



Geeignete digitale Tools kennen, bewerten und praktisch einsetzen können, um agiles Arbeiten effizient zu unterstützen.

Format:



Impulsvortrag



Tool-Demo



Gruppenarbeit

Tools:



Miro

3h

Modul 7: Skalierte Agilität – SAFe, LeSS & agile Organisationen im Überblick

Du erhältst einen praxisnahen Überblick über skalierte Ansätze der Agilität und lernst, wie größere Organisationen agile Prinzipien erfolgreich umsetzen. Dabei verstehst du, welche Strukturen und Führungsprinzipien dafür notwendig sind – und wie sich diese Veränderungen auf Arbeitskultur, Teilhabe und gesellschaftliche Verantwortung auswirken.

- Einführung in die Grundlagen skaliertener Agilität und typische Herausforderungen bei wachsender Teamgröße
- Überblick über etablierte Frameworks wie SAFe (Scaled Agile Framework) und LeSS (Large-Scale Scrum)
- Diskussion: Welche Elemente skaliertener Ansätze lassen sich auf meine Organisation übertragen?
- Gesellschaftspolitischer Exkurs (1 h):
Agilität als Antwort auf gesellschaftlichen Wandel – wie verändern Selbstorganisation, flache Hierarchien und digitale Zusammenarbeit Machtverhältnisse, Mitbestimmung und Verantwortung in Unternehmen und Gesellschaft?

Ziel:



Verständnis dafür entwickeln, wie agile Prinzipien auf Organisations- und Gesellschaftsebene wirken und welche Modelle bei komplexen Strukturen Orientierung bieten.

Format:



Fallstudienanalyse



Impulsvortrag



Gruppenarbeit



Gesellschaftspolitischer Exkurs (1 h):

Tools:



Miro



digitale Framework-Templates



Tag 4: Ziele setzen und erreichen mit OKR

3h

Modul 8: Ziele erreichen mit OKR

Du lernst die Grundlagen der OKR-Methode (Objectives and Key Results) kennen – ein agiles System, um Ziele klar zu formulieren, zu fokussieren und auf gemeinsame Ergebnisse auszurichten.

- Einführung in Ursprung, Struktur und Philosophie von OKR.
- Verständnis der Rollen und Zyklen im OKR-Prozess.
- OKR im Zusammenspiel mit QBR (Quarterly Business Review)
- Diskussion: Chancen und Herausforderungen bei der Einführung von OKR.

Ziel:



Die Grundidee, Struktur und Funktionsweise der OKR-Methode verstehen und ihren Nutzen für Teams und Organisationen erkennen.

Format:



Impulsvortrag



Fallbeispiele



Erfahrungsaustausch

Tools:



Miro



OKR-Beispielvorlagen

3h

Modul 9: Praxis-Übung OKR

In diesem Modul wendest du das Gelernte direkt an. Du entwickelst in Gruppen eigene OKRs und erlebst, wie sich durch klare Ziele und messbare Ergebnisse Fokus und Motivation steigern lassen.

- Lerneinheit zum verfassen motivierender Objectives und starker Key Results
- Gruppenarbeit: Erarbeitung konkreter Objectives und Key Results.
- Feedback- und Vergleichsrunden zwischen den Teams.
- Reflexion: Wie gelingt der Transfer von OKR in den eigenen Arbeitskontext?

Ziel:



OKR praktisch anwenden, Sicherheit im Formulieren und Bewerten von Zielen gewinnen und die Übertragbarkeit auf den eigenen Arbeitsalltag verstehen.

Format:



Gruppenarbeit



Praxisübung



Peer-Feedback

Tools:



Miro



Excel



OKR-Templates



Tag 5: Zukunft der Arbeit – Mensch und KI im Wandel

3h

Modul 10: Mensch vs. KI – Wie bleibe ich als Mensch relevant für Unternehmen?

Du setzt dich mit der Rolle des Menschen in einer zunehmend digitalisierten und KI-gestützten Arbeitswelt auseinander. Der Fokus liegt darauf, welche Fähigkeiten, Haltungen und Denkweisen in Zukunft besonders gefragt sind – und wie technologische Entwicklungen Gesellschaft, Demokratie und Arbeitskultur verändern.

- Einblick in aktuelle Entwicklungen und Trends im Einsatz von KI in Unternehmen
- Welche Aufgaben übernimmt Technologie – und wo bleibt der Mensch unersetzlich?
- Selbstreflexion: Eigene Stärken und Potenziale im Zusammenspiel mit intelligenten Systemen erkennen
- Gesellschaftspolitischer Exkurs (1 h): Chancen und Risiken von KI für Beschäftigung, Teilhabe und soziale Gerechtigkeit
- Ableitung persönlicher Handlungsfelder für die Weiterentwicklung menschlicher Kompetenzen

Ziel:



Bewusstsein für die eigene Rolle und Relevanz im Zeitalter von KI entwickeln und gesellschaftliche Auswirkungen auf Arbeit, Verantwortung und Teilhabe reflektieren.

Format:



Impulsvortrag



moderierte Diskussion



Gesellschaftspolitische Reflexion (1 h)

Tools:



Miro



Mentimeter

3h

Modul 11: Zukunft der Agilität – Trends, hybride Ansätze, KI-Einfluss

Du wirfst einen Blick nach vorn und beschäftigst dich mit der Weiterentwicklung agiler Arbeitsformen. Dabei betrachtest du, wie Agilität, technologische Entwicklungen und gesellschaftliche Veränderungen zusammenspielen.

- Überblick über aktuelle Trends in der agilen Arbeitswelt
- Diskussion hybrider Organisations- und Führungsmodelle
- Gesellschaftspolitischer Workshop (1 h): Zukunft der Arbeit in Deutschland und Europa – ethische, ökologische und soziale Dimensionen von Agilität
- Reflexion: Wie verändern KI und Automatisierung agile Prinzipien?
- Entwicklung persönlicher und organisatorischer Zukunftsbilder

Ziel:



Verständnis für die Weiterentwicklung agiler Arbeit gewinnen und gesellschaftliche Verantwortung in der digitalen Transformation erkennen.

Format:



Gruppenarbeit



Impulsvortrag



Zukunftsworkshop (1h)

Tools:



Miro



Lerne deinen Referenten kennen

Erfahre, wer dich durch den Kurs begleitet – persönlich, erfahren und mit echter Leidenschaft fürs Weitergeben von Wissen. Damit du weißt, wer dich auf deiner Lernreise begleitet.

Manuel Busse



Wer bin ich?

Ich bin seit der Jahrtausendwende als Entrepreneur im digitalen Business tätig. Mein erstes Unternehmen gründete ich 2001 – kurz nach dem Platzen der Dotcom-Blase, als Anpassungsfähigkeit zur täglichen Notwendigkeit wurde und Veränderung kein Schlagwort, sondern Alltag war.

Seitdem habe ich Unternehmen aufgebaut und durch Wachstum wie Wandel geführt. Heute begleite ich Menschen und Organisationen dabei, Arbeit neu zu denken – mit dem Fokus, wie Zusammenarbeit wirklich funktioniert und wie Teams anpassungsfähiger werden.



Warum brenne ich für das Thema?

Ich erlebe seit vielen Jahren, was passiert, wenn Organisationen unbeweglich werden: gute Ideen bleiben liegen, Entscheidungen ziehen sich und engagierte Menschen verlieren Motivation. Agilität wird in solchen Situationen häufig gefordert – aber selten wirklich verstanden oder konsequent gelebt. Heute verstehe ich Agilität als Haltung – ein praktischer Ansatz für eine zeitgemäße Arbeitswelt.

Was qualifiziert mich, dieses Wissen zu vermitteln?

Über 20 Jahre selbstständig im digitalen Business – kaum eine Branche verlangte früher mehr Agilität. Ich kenne sie nicht aus Frameworks, sondern aus der direkten Anwendung in realen Führungssituationen. Als Workshop-Leiter und Berater arbeite ich praxisnah, strukturiert und dialogorientiert. Mein Anspruch ist es, komplexe Themen verständlich zu machen und einen Rahmen zu schaffen, in dem Lernen durch Erfahrung möglich wird.

Was wirst Du aus meinem Kurs mitnehmen?

Ein fundiertes Verständnis, was Agilität wirklich bedeutet – jenseits von Buzzwords. Konkrete Methoden und Werkzeuge für bessere Zusammenarbeit und Entscheidungsfindung. Und Raum für Reflexion: Was passt zu deiner Arbeitsrealität?

Was ist mir in der Zusammenarbeit mit Teilnehmenden wichtig?

Gemeinsames Lernen und Ausprobieren statt Frontalvortrag. Ich schaffe Raum für echte Fragen, Austausch und Reflexion – denn nachhaltige Veränderung entsteht durch Erfahrung, nicht durch Zuhören allein.

Kursübersicht

Ein kurzer Überblick über Inhalte und Rahmenbedingungen des Kurses.

Titel:	Agile Shift - Wandel gestalten statt verwalten
Untertitel:	Agil denken, handeln und führen – mit Tools, Mindset und KI den Wandel lernorientiert und gemeinschaftlich gestalten.
Version:	1.0
Datum:	16.03.2026
Referent(en):	Manuel Busse
Anzahl Teilnehmende:	Maximal 18
Zugänglichkeit:	Zugänglich für Berufstätige aller Branchen, keine Vorkenntnisse im Bereich Krisenmanagement oder Stressbewältigung erforderlich
Dauer:	5 aufeinanderfolgende Tage, 6 Unterrichtseinheiten à 60 Minuten täglich, exklusive Pausen- und Wegezeiten
Veranstaltungsform:	In Präsenz
Zielgruppe:	Dieser Kurs ist für alle, die Wandel nicht nur managen, sondern gestalten wollen. Ob im Team, in der Führung oder für sich selbst – du lernst, wie Agilität deinen Arbeitsalltag leichter, flexibler und sinnvoller macht.
Lernziele:	<ul style="list-style-type: none">• Verstehen, was Agilität im Kern bedeutet und wie sie über Methoden hinaus als Haltung wirkt.• Agile Werte und Prinzipien auf den eigenen Arbeitskontext übertragen.• Wichtige agile Frameworks (Scrum, Kanban, OKR u. a.) kennenlernen und deren Anwendung sicher beherrschen.• Eigene Denk- und Handlungsmuster reflektieren und ein agiles Mindset entwickeln.• Veränderung aktiv gestalten – im Team, in der Führung und in der Organisation.• Erkennen, welche Rolle Mensch und Künstliche Intelligenz im zukünftigen Arbeitskontext spielen, und eigene Kompetenzen darauf ausrichten.• Nachhaltige Strategien entwickeln, um Agilität als Kultur und Lernprozess in Organisationen zu verankern.
Bezug zu EU/BR	<p>Der Kurs steht in engem Bezug zu aktuellen arbeits- und bildungspolitischen Entwicklungen in Deutschland und der Europäischen Union. Er fördert Kompetenzen, die für die digitale Transformation, Innovationsfähigkeit und Zukunftsfähigkeit von Organisationen wesentlich sind. Im Einklang mit der EU-Digitalstrategie, dem Europäischen Kompetenzrahmen DigComp und den Zielen der Agenda 2030 stärkt der Kurs Selbstorganisation, Lernkompetenz und verantwortungsvolle Nutzung digitaler Technologien. Auf nationaler Ebene unterstützt das Programm die Ziele der Deutschen Weiterbildungsstrategie und des Berufsbildungsgesetzes (BBiG), indem es agile Arbeits- und Lernformen fördert, die Resilienz, Partizipation und nachhaltige Unternehmensentwicklung begünstigen. Teilnehmende erwerben damit Schlüsselkompetenzen, die sie sowohl im europäischen als auch im deutschen Arbeitsmarkt befähigen, Wandel aktiv zu gestalten und Organisationen zukunftsfähig auszurichten.</p>



Hi, wir sind Dein Bildungsurlaub.

Der Laden, der es sich zur Mission gemacht hat, Bildungsurlaub aus der verstaubten **Abstellkammer rauszuholen**, ihm einen **neuen Look** zu verpassen und über den **Catwalk zu schicken**.

Wir bei „Dein Bildungsurlaub“ lieben es aufregend, inspirierend und ja – auch ein bisschen provokant. Aber das tun wir nicht nur, weil wir fest daran glauben, dass Bildung Spaß machen darf, sondern weil Wissenschaft uns recht gibt.

Forschungen zeigen ganz klar: Wer sich bewegt, lernt besser. Egal ob Surfen, Yoga, Poledance oder Snowboarden – körperliche Aktivität macht den Kopf frei, stärkt die Konzentration und verbessert nachhaltig unsere mentale Fitness. Studien belegen, dass Menschen, die sich körperlich aktiv weiterbilden, Informationen besser verarbeiten und nachhaltig lernen. Bewegung unterstützt nämlich nicht nur die Gesundheit, sondern direkt unsere kognitiven Fähigkeiten und unser emotionales Wohlbefinden.

Mehr noch: Neurowissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass Bewegung nachweislich neue neuronale Verbindungen schafft. Sie verbessert Gedächtnisleistungen, erhöht die Problemlösefähigkeit und steigert sogar die Kreativität. Genau deshalb verbinden wir moderne Lernmethoden mit inspirierenden Orten und sportlichen Aktivitäten. Bildung, die körperlich aktiviert und emotional begeistert, wirkt tiefer, hält länger und ist nachweislich nachhaltiger als herkömmliche Seminarraum-Langeweile.

Wir sind ein anerkannter Bildungsträger.

Durch unsere AZAV Zertifizierung stellen wir sicher, dass unsere Weiterbildungen strengen Qualitätsstandards entsprechen. Für dich bedeutet das:

- ✔ Qualifizierte Dozent*innen
- ✔ Anerkennung bei Arbeitgebern & Behörden
- ✔ Förderung möglich durch staatliche Träger möglich





Dein Bildungsurlaub

Join the ride!

Bildungsurlaub im Unternehmen strategisch einsetzen?

Wir entwickeln Bildungsformate für Unternehmen, die neue Wege in der Personalentwicklung gehen wollen.



info@dein-bildungsurlaub.de
www.dein-bildungsurlaub.de

